

15.05.2024

## Kleine Anfrage 3834

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

### Düsseldorf: Lokalbetreiber von Gast nach Streit erschossen – Was sind die Hintergründe?

In der Nacht auf Sonntag, den 28. April 2024, kam es im Düsseldorfer Stadtteil Friedrichstadt zu einer brutalen Auseinandersetzung zwischen einem 38-jährigen Lokalbetreiber und einem 52-jährigen albanischstämmigen Gast. Die beiden Beteiligten seien in der Lokalität in einen Streit geraten und dann zur Klärung nach draußen auf die Herzogstraße gegangen. Dort soll der Albaner unvermittelt eine Handfeuerwaffe gezogen und aus kürzester Distanz mehrfach auf den Wirt geschossen haben, der umgehend zu Boden fiel.<sup>1</sup> Nach der Tat sei der Schütze erneut in das Lokal gegangen, um die anderen Gäste zu bedrohen. Als er dann die Gaststätte verließ, wurde er umgehend und ohne weiteren Widerstand von der Polizei festgenommen. Trotz eines umgehend ausgerückten Notarztteams, welches versuchte den 38-Jährigen zu versorgen, verstarb der Mann noch am Tatort. Noch mehrere Stunden nach dem Vorfall stellte ein Team von Experten der Spurensicherung Beweismittel, unter anderem die Tatwaffe sicher, und Zeugen wurden von Polizeibeamten über die Geschehnisse befragt. Derzeit ermittelt eine Mordkommission die genaueren Umstände. Bild-Informationen zufolge sollen sich Opfer und Täter dem derzeitigen Erkenntnisstand nach nicht gekannt haben. Auch eine Verbindung ins Rocker- oder Clanmilieu werde derzeit ausgeschlossen.<sup>2</sup>

Informationen der WELT zufolge handelt es sich bei dem verstorbenen Opfer um den in Rapper-Kreisen bekannten Künstler „Aleks M“. Dieser soll mit Szene-Größen wie „Kollegah“ und „Sun Diego“ gemeinsam produziert haben. Dies geht allerdings zurück bis in das Jahr 2010. Zuletzt scheint er nur als Lokalbetreiber fungiert zu haben.<sup>3</sup>

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang, Vorstrafen des Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften des Tatverdächtigen, seit wann der Tatverdächtige im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft ist, Vornamen und

---

<sup>1</sup> <https://www.bild.de/regional/duesseldorf/duesseldorf-taeter-52-drohte-kneipengaesten-dann-erschoss-er-den-wirt-662db67691a2232fe68faffa>.

<sup>2</sup> Ebenda.

<sup>3</sup> <https://www.welt.de/vermischtes/article251270812/Mann-verhaftet-Deutscher-Rapper-in-Duesseldorf-auf-offener-Strasse-erschossen.html>.

Mehrfachstaatsangehörigkeit bei einem deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über den Tatverdächtigen nennen.)

2. Welche Art von Dokument besitzt der Tatverdächtige, das ihm eine waffenrechtliche Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von erlaubnispflichtigen Waffen einräumt?
3. Wie viele Delikte, die mit einer Schusswaffe begangen wurden, gab es seit 2015 bis heute pro Jahr in Düsseldorf? (Bitte nach Jahr, Ort und Delikt aufschlüsseln.)
4. Welche Tätermerkmale weisen die Tatverdächtigen auf, die für die unter Frage 3 abgefragten Delikte verantwortlich sind? (Bitte nach Alter, Geschlecht sowie Nationalität aufschlüsseln und bei Deutschen eine Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)
5. Wie viele Personen wurden seit 2015 bis heute pro Jahr in Düsseldorf durch Schusswaffen verletzt oder getötet?

Markus Wagner